

---

Subject: Aw: Telefunken FE8 - Vorgänger und Nachfolger

Posted by [Getter](#) on Sun, 18 Apr 2021 16:12:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hörer wrote :die Philips- Enneode EQ80 kann durchaus als "schnelle Lösung" hereingekommen sein

Hallo,

das wäre denkbar - halte ich aber für unwahrscheinlich. Schließlich besaß Telefunken durch Vereinbarungen mit RCA das Recht, (zumindest in Europa) die Ratiidetektor-Schaltung zu nutzen und hatte das zB. bereits beim T5000 ein Jahr vorher in einem Seriengerät getan. Man hatte also bereits Erfahrungen damit und eine ausgereifte Entwicklung lag vor. Es ist ziemlich kurios, gerade dann in einem neuen Gerät, das zudem eher ein Präsentationsobjekt war, noch kein Seriengerät, ein Produkt des 'Erzrivalen' Philips einzubauen.

Das ist wie ein neuer Formel 1 - Ferrari mit Mercedes-Motor.

Mit Sicherheit wird Telefunken das Konkurrenzprodukt namens EQ80 im Labor genau untersucht und ausprobiert haben - aber ausgerechnet in ein Präsentationsgerät einbauen, das ja die eigene Leistungsfähigkeit unterstreichen soll ? Das ist ausgesprochen kurios, selbst in einem Vorserien-Modell wie diesem.

Tatsächlich war die EQ80 1951/52 kurz in einigen Radios (Saba) und Vorserien-Fernsehgeräten zu finden, also aus Sicht der Artikelschreiber in den einschlägigen Zeitschriften keine Kuriosität. Da sich auch sonst einige Fehler in der Berichterstattung über die damals noch völlig neue Technik finden (zB. wird bei einem Tonfunk-TV eine Videoendstufe angegeben, bestückt mit PL80 und PL82, was soll das sein ? Gegentakt vielleicht ? Und eine PL80 gab es nicht...), halte ich es auch für möglich, dass ein Fehler in der Berichterstattung vorliegt und gar keine EQ80 in dem Telefunken zu finden war, sondern ein Fehler in der ersten Veröffentlichung wurde anschließend von allen weiteren Autoren übernommen.

Schließlich haben wir bislang kein originales Dokument von Telefunken, das weitere Daten wie zB. die Röhrenbestückung angibt. Die weiteren Seiten des Prospektes wurden uns trotz Bitte darum nicht von MIRO zugänglich gemacht, wir haben nur einen Teil einer Seite bekommen.

Darüber kann man nun denken, was und wie man möchte, bitte keine Diskussion darüber, jedenfalls haben wir bislang keine originale Angabe der Röhrenbestückung oder sonstige tiefergehende Information aus erster Hand über die Technik im Gerät und alles Vorstehende sind bis dahin nur Thesen, die sich als falsch oder richtig erweisen können.

Vielleicht hat ja noch jemand weitere Informationen und ist bereit, diese der GFGF zugänglich zu machen... dann bitte melden, dazu soll dieser Thread dienen.

Grüße aus HH !

---